



73. IFFMH: Das Nachwuchsprogramm Cutting Edge Talent Camp geht mit 13 Teilnehmer*innen in die fünfte Ausgabe

Pressemitteilung - Mannheim, 14. Oktober, 2024

Im Rahmen des 73. Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg findet auch die fünfte Ausgabe seines Cutting Edge Talent Camps statt. In diesem Jahr wurden 13 herausragende junge Filmemacher*innen und Filmproduzent*innen ausgewählt, deren Erst- oder Zweitfilme sich in unterschiedlichen Entwicklungsphasen befinden. Das Talentcamp ist ein hybrides Format, das am 28. Oktober online beginnt. Vom 7. bis 10. November treffen sich die Talents mit den Mentoren und Branchenexperten vor Ort in Mannheim.

Zsuzsi Bánkuti, Leiterin des Cutting Edge Talent Camps: „Dieses Jahr haben wir eine Rekordzahl an Bewerbungen erhalten und wir sind sehr zufrieden, 13 der vielversprechendsten Talente von deutschen Film- und Kunsthochschulen ausgewählt zu haben, die ihre Projekte bei uns entwickeln. Ich bin überzeugt, dass die diesjährige Auswahl bald auch auf dem internationalen Markt große Beachtung finden wird.“

Die Talents 2024: Neue Stimmen des deutschen Kinos

Einige der diesjährigen Talente können bereits erste Erfolge vorweisen, wie Berthold Wahjudi, dessen Kurzfilm ›Summer Hit‹ (2019) 2020 beim renommierten Festival South by Southwest (SXSW) uraufgeführt wurde. Maximilian Bungartens neuester Kurzfilm ›N3ymar‹ (2024) feierte auf der diesjährigen Berlinale seine Premiere und sein vorheriger Kurzfilm ›The Age of Innocence‹ (2022) 2023 in Clermont-Ferrand. ›Slimane‹ produziert von Clara Puhlmann und Carlotta Cornehl wurde auf den Filmfestspielen von Locarno und San Sebastián gezeigt. ›Ich, Ich, Ich‹, der erste Langfilm von Zora Rux, die 2020 am CETC teilnahm, hatte in Zürich seine Premiere.

[Alle diesjährigen Teilnehmer*innen in der Übersicht:](#)

Works in Progress:

- Julian Rabus (Regisseur und Produzent) – Universität der Künste Berlin
- Zora Rux (Regisseurin und Produzentin) – Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
- Niklas Seehausen (Regisseur) und Aria Azizi (Produzent) – Kunsthochschule Kassel

Regisseur*innen:

- Maximilian Bungarten – Hochschule für Film und Fernsehen München



- Alissa Jung – Hochschule für Film und Fernsehen München
- Sandin Puce – Filmakademie Baden-Württemberg
- Berthold Wahjudi – Hochschule für Film und Fernsehen München

Produzent*innen:

- Victoria Braunholz – Atelier Ludwigsburg-Paris
- Carlotta Cornehl – Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
- Maritza Grass – Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf
- Clara Puhmann – Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
- Vincent van Tiedemann – Merz Akademie Stuttgart

Bisherige Erfolgsgeschichten des CETC

Das Talent Camp ist ein einzigartiges Sprungbrett für junge, talentierte deutsche Regisseurinnen und Produzentinnen. Teilnehmer*innen, die ihre Projekte in früheren Ausgaben des Talent Camps weiterentwickelt haben, konnten große Erfolge und Anerkennung auf internationalen Filmfestivals erzielen. So gewann ›Alle die Du bist‹, produziert von Virginia Martin (Regie: Michael Fetter Nathansky) bei dem renommierten Works-in-Progress-Programm WIP Europa in San Sebastián sowohl den Europa Industry Award als auch den Europa Award 2023, wurde vom Weltvertrieb Be for Films übernommen und in der Sektion Berlinale Panorama 2024 uraufgeführt. Der Film wird in Deutschland von Port au Prince Pictures verliehen. Der Film ›Blue Marks‹ (AT) von Sara Miro Fischer, produziert von Janna Fodor und Sebastian Herbst, ebenfalls CETC-Absolventen, gewann dieses Jahr beide Preise bei San Sebastián WIP. Willy Hans' ›Der Fleck‹ wurde auf dem Locarno Film Festival 2024 uraufgeführt und wird nun nach Mannheim zurückkehren, wo er auf dem 73. IFFMH zu sehen sein wird.



The CETC in Mannheim in 2023 at the 72nd IFFMH © Alexander Rozmann



Weitere Erfolgsgeschichten des CETC finden Sie online:

https://www.iffmh.de/branche-und-teilnahme/cutting-edge-talent-camp/cutting-edge-talent-camp/cetc-erfolge-und-alumni/index_ger.html

Über das Cutting Edge Talent Camp

Das Cutting Edge Talent Camp ist ein hybrides Coaching-Programm für junge Filmemacher*innen, die an einer deutschen Film- oder Kunsthochschule studiert haben und sich derzeit in verschiedenen Phasen der Entwicklung, Finanzierung und Postproduktion ihres ersten oder zweiten Spielfilms befinden. Das Talent Camp bietet die den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, wichtige Akteure der internationalen Filmindustrie zu treffen und Einblicke in Pitching-, Festival-, Koproduktions- und Marktstrategien zu gewinnen. Das Programm umfasst zudem Masterclasses und Filmvorführungen. Programm-Manager von Filmfestivals, internationale Vertriebsagenten, Verleiher und Produzenten aus der ganzen Welt gehören zu den Experten, die die Talente betreuen und ihnen ein erstes Feedback zu ihren Projekten geben. Gefördert wird das Talent Camp von page 2 der MFG Baden-Württemberg, dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und der Schwieta Stiftung. Es findet in Zusammenarbeit mit Mannheim Next und der Popakademie Baden-Württemberg statt.

Über das IFFMH

Über das IFFMH Unter dem Credo New Film Experience wagt das IFFMH seit 1952 neue, interdisziplinäre Perspektiven auf und durch Filmkunst. Damit ist es nach der Berlinale das traditionsreichste Filmfestival in Deutschland und setzt immer wieder bedeutende kulturelle, gesellschaftliche und politische Akzente. Als Publikums- und Kino-Festival lädt das IFFMH seine Besucher*innen mit jeder Ausgabe dazu ein, die Rising Stars der internationalen Filmwelt zu entdecken sowie Werke etablierter Filmemacher*innen zu verfolgen und Filmkultur im Kontext anderer Künsten zu erleben. Das 73. IFFMH findet vom 07. bis 17. November 2024 statt. Das gesamte Festivalprogramm wird am 17. Oktober veröffentlicht.

Pressekontakte:

Regionale Presse

Rebecca Raab
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
E-mail: rebecca.raab@iffmh.de
Tel. +49 621 489262 22



Nationale und internationale Presse

Carola Schaffrath

E-mail: c.schaffrath@filmpresse-meuser.de

Tel. +49 69 405 804 0

Anne Schütz

E-mail: a.schuetz@filmpresse-meuser.de

Tel: +49 69 405 804 19

Das Festival dankt seinen Förderern und Partnern.

STADTMANNHEIM ²¹

 Heidelberg


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

 Die Beauftragte der Landesregierung
für Kultur und Medien